

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Firma H.-D.Bensel, im Weiteren Bensel.media genannt.

1. Geltungsbereich

Für die Geschäftsbeziehungen gelten ergänzend zu den einzelvertraglichen Vereinbarungen diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Diese Geschäftsbedingungen stehen in den Geschäftsräumen zur Einsicht zur Verfügung und werden auf Wunsch ausgehändigt.

2. Änderungen der Geschäftsbedingungen

Bensel.media wird seine Kunden auf eine Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen unmittelbar oder, wenn ein solcher Hinweis nur unter unverhältnismäßigen Schwierigkeiten möglich ist, durch deutlich sichtbaren Aushang oder Auslegung in den Geschäftsräumen von Bensel.media hinweisen. Ist der Hinweis erfolgt, so gilt die Änderung als genehmigt, wenn der Kunde ihr nicht binnen eines Monats schriftlich widerspricht. Bensel.media wird dann die geänderte Fassung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der weiteren Geschäftsbeziehung zugrunde legen. Bensel.media wird den Kunden bei der Bekanntgabe der Änderung auf diese Folgen besonders hinweisen. Die Frist ist gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe abgesandt worden ist.

3. Vertragsschluss und Dauer des Vertrages

Die Angebote von Bensel.media erfolgen freibleibend. Verträge mit den Kunden werden nur schriftlich geschlossen. Die schriftlichen Regelungen der Einzelverträge geben die Vereinbarungen der Vertragspartner vollständig wieder. Nebenabreden bestehen nicht. Alle Vereinbarungen, Nebenabreden, Zusicherungen und Vertragsänderungen bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für eine Abbedingung der Schriftformabrede selbst. Verträge der Produkte "Domain" und "Webhosting" werden für eine Mindestdauer von 6 Monaten abgeschlossen. Jede Partei ist berechtigt, den Vertrag mit einer Frist von einem Monat - erstmals zum Ablauf der ersten Vertragsperiode - ordentlich zu kündigen. Wird der Vertrag nicht zum Ende einer jeweiligen Vertragsperiode gekündigt, verlängert sich die Vertragslaufzeit automatisch um weitere 3 Monate.

3a. Online-Vertragsabschluss und Widerrufsrecht bei Privatkunden

Bensel.media ist berechtigt, den Antrag des Kunden auf Abschluss des Vertrages innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach Absendung der Bestellung durch den Kunden anzunehmen. Der Vertrag kommt erst mit der Übersendung der Login-Daten durch Bensel.media oder mit der ersten Erfüllungshandlung zustande. Dem Kunden steht das gesetzliche Widerrufsrecht aus § 312d BGB zu. Die Widerrufsfrist beginnt mit der Übersendung der Login-Daten an den Kunden. Sobald die vom Kunden gewünschte Domain bei der DENIC eingerichtet ist, erlischt dieses Widerrufsrecht gem. § 312d, Abs. 3, Satz 2 BGB.

4. Lieferbedingungen und Bereitstellungsfristen

Verbindliche Liefer-/Bereitstellungsfristen und -fristen müssen ausdrücklich und schriftlich vereinbart werden. Bei unverbindlichen oder nur ungefähren (z. B.: ca., etwa, etc.) Lieferterminen bzw. Bereitstellungsfristen bemüht sich Bensel.media diese nach besten Kräften einzuhalten.

5. Besondere Bestimmungen bei Registrierung, Änderung oder Wechsel von Domains

Die erforderlichen Daten zur Registrierung werden ohne Gewähr an die DENIC oder an eine andere zuständige Stelle weitergeleitet. Der Kunde kann von einer tatsächlichen Zuteilung der Domain erst dann ausgehen, wenn der Internetservice von Bensel.media bereitgestellt wurde. Jegliche Haftung und Gewährleistung für die Zuteilung für bestellte Domainnamen sowie für die zwischenzeitliche Vergabe an eine andere Partei wird durch Bensel.media ausgeschlossen. Bensel.media betreut während der Dauer des mit dem Kunden geschlossenen Vertrages sämtliche Domains auf der Grundlage der jeweils gültigen Richtlinien der zuständigen Vergabestelle, insbesondere den Regelungen der DENIC. Sollten sich diese

Richtlinien ändern, sind Bensel.media und der Kunde bereit, ihr Vertragsverhältnis entsprechend anzupassen. Bensel.media führt die Anmeldung und Registrierung von Domains im Namen und im Auftrag des Kunden durch und lässt den Kunden als Nutzungsberechtigten der jeweiligen Domain eintragen. Dem Kunden ist bekannt, dass Name und Adresse des jeweiligen Nutzungsberechtigten bei der DENIC, sowie in der RIPE-Datenbank zwingend und dauerhaft gespeichert werden und in der sog. "whois"-Abfrage im Internet für ihn selbst und Dritte jederzeit einsehbar ist.

Sollte der Kunde nach Vertragsende die Weiternutzung einer Domain über einen anderen Anbieter wünschen, so wird Bensel.media unverzüglich die notwendige Freigabe ohne gesondertes Entgelt erteilen, sofern die vertragsgemäßen Entgelte bezahlt wurden. Der Kunde erklärt sich bereit, bei Registrierung, Änderung oder Löschung einer Domain im jeweils erforderlichen Umfang mitzuwirken und hierzu notwendige Erklärungen gegebenenfalls abzugeben.

6. Preisänderungsklausel / Zahlungsverzug

Soweit nichts anders vereinbart ist, werden die Entgelte im Privat- und Geschäftskundenbereich von Bensel.media unter Berücksichtigung der Marktlage und des Aufwandes gemäß § 315 BGB im nachprüfbar billigem Ermessen festgelegt und geändert. Die Anpassung der Vergütung wird dem Kunden einen Monat vorher schriftlich mitgeteilt. Das einseitige Recht der Anpassung der Vergütung besteht, wenn der Vertragspartner nicht Kaufmann im Sinne von § 24 ABGB ist, nur bei einer Vertragslaufzeit von insgesamt mehr als 2 Jahren. Reduzieren sich die vorgenannten Kosten, so wird Bensel.media diese in Form einer entsprechenden Preisreduzierung an den Kunden weiterleiten. Kommt der Kunde mit seiner Zahlungsverpflichtung mehr als 14 Tage in Verzug, ist Bensel.media berechtigt, ihre Leistungen einzustellen. Die Einstellung entbindet den Kunden nicht von seinen vertraglichen Verpflichtungen. Bensel.media ist berechtigt, Verzugszinsen i.H.v. 2 % über dem jeweils geltenden Basiszinssatz, mindestens aber 5 % ab Verzugseintritt geltend zu machen. Die Geltendmachung weiterer Ansprüche wegen Zahlungsverzuges behält sich Bensel.media vor.

7. Datenschutz

Rechtsgrundlage für den Umgang mit personenbezogenen Daten sind u.a. das Bundesdatenschutzgesetz (BDGS) und das Telekommunikationsgesetz (TKG). Personenbezogene Daten des Kunden werden nur erhoben, verarbeitet, oder genutzt, sofern der Kunde eingewilligt hat oder BDGS bzw. TKG oder eine andere Rechtsnorm dies anordnen oder erlauben.

8. Aufrechnung / Zurückbehaltung

Zurückbehaltungs- oder Aufrechnungsrechte des Kunden bestehen nur hinsichtlich solcher Ansprüche, die entweder nicht bestritten oder rechtskräftig festgestellt sind und die aus demselben Vertragsverhältnis resultieren.

9. Rechtswahl, Gerichtsstand, Erfüllungsort

Auf die Geschäftsbeziehung findet vorbehaltlich der in Artikel 29 des Einführungs-gesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch (EGBGB) geregelten Ausnahmen deutsches Recht Anwendung. Erfüllungsort für Bensel.media und den Kunden ist der Sitz von Bensel.media.

10. Weitergeltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Auch nach Auflösung der gesamten Geschäftsbeziehung oder einzelner Geschäftszweige gelten für die Abwicklung und in dem Abwicklungsverhältnis entsprechendem Umfang die Allgemeinen Geschäftsbedingungen weiter.

11. Schlußbestimmungen

Bensel.media ist berechtigt, sämtliche oder einzelne Rechte und Pflichten aus diesem Vertragsverhältnis auf Dritte zu übertragen, soweit der Dritte die Gewähr für eine ordnungsgemäße Vertragserfüllung bietet.

2016, Lemgo
Bensel.media, Hanns-Dirk Bensel